

# Berufsorientierung leicht gemacht für Eltern und Schüler



Einfach, niederschwellig und spielerisch

---

# DER AUSBILDUNGSKOMPASS

Berufsorientierung erfordert eine ganzheitliche Basis. Das Ausbildungskompass Magazin beschreibt Berufe und nennt die Unternehmen in der Region, die diese Berufe ausbilden.



Das Magazin und die Website mit vielen Anwendungen und tiefer gehenden Informationen eignen sich perfekt um über den Berufseinstieg zu sprechen.

Das Magazin wird über die Schule oder dem Landratsamt kostenfrei ausgegeben und ist kostenfrei unter [www.ausbildungskompass.de](http://www.ausbildungskompass.de) in der Rubrik für Eltern zu bestellen.

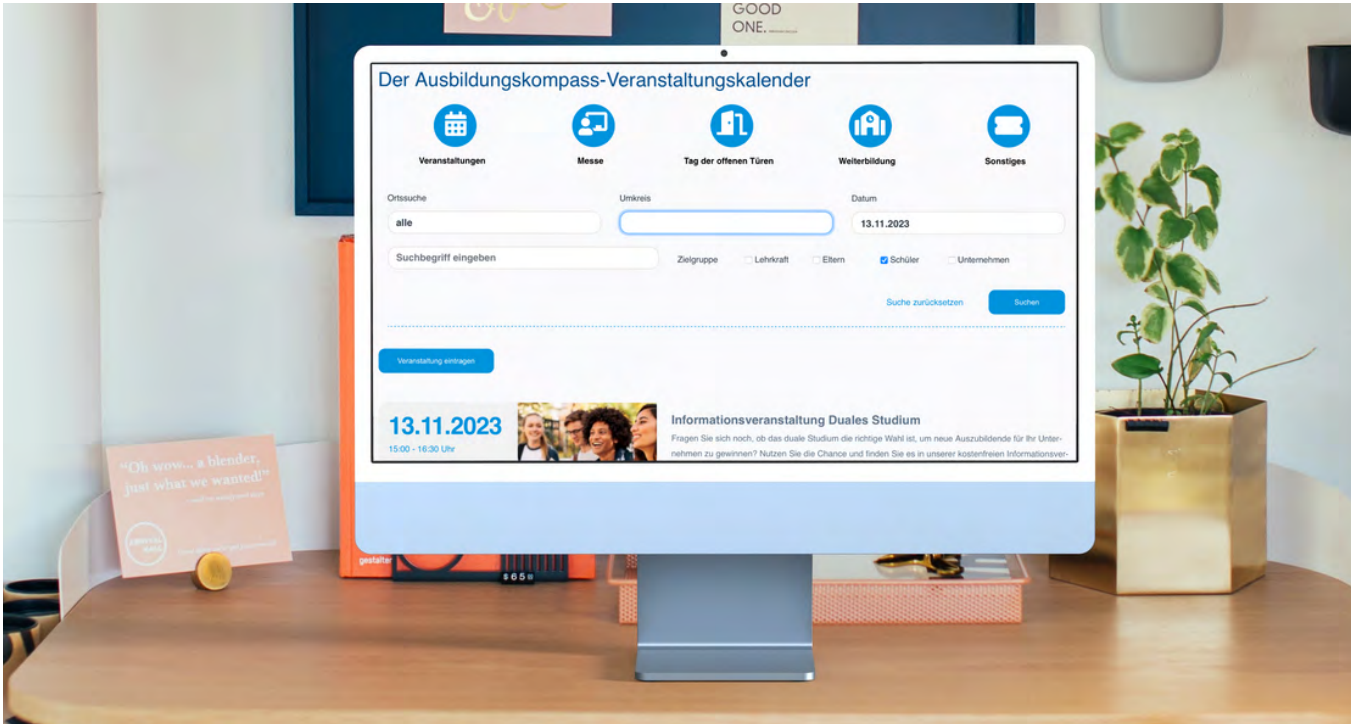


Der Ausbildungskompass ist ein kostenfreies, jährlich erscheinendes Magazin, das an Schulen nach der Bestellung geliefert wird.

Es beschreibt Ausbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Berufen und Unternehmen, und dient als Inspirationsquelle für regionale Ausbildungen.

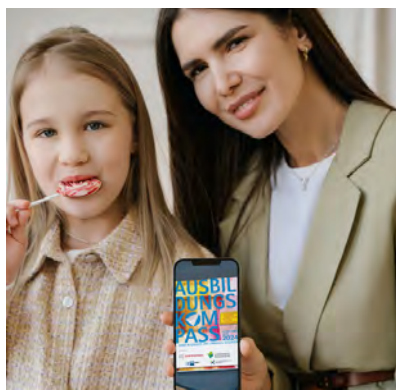
# TERMINE AUF EINEN BLICK

Stimmen Sie die Berufsorientierung optimal aufeinander ab:  
Mit dem Ausbildungskompass-Veranstaltungskalender



Abstimmung und Planung leicht gemacht: Das Jahr der Berufsorientierung bietet viele Angebote in der Region, die unter [www.ausbildungskompass.de](http://www.ausbildungskompass.de) zu finden sind.

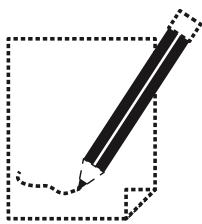
Begleiten Sie Ihr Kind beim Besuch der Ausbildungsmesse und stehen Sie unterstützend zur Seite.



Das Ausbildungskompass Magazin und die Online-Plattform helfen auch bei der Vorbereitung auf Ausbildungsmessen und Praktika. Alle Termine in der Region finden Sie im Ausbildungskompass Veranstaltungskalender. Das ermöglicht eine optimale Abstimmung aller Berufsorientierungseinheiten.

# ARBEITSHEFTE

Arbeitsmaterialien für Zuhause können kostenfrei bestellt oder digital genutzt werden.



Arbeitshefte können von Schüler\*innen im Unterricht und Zuhause eingesetzt werden und sind gedruckt oder digital verfügbar.



Für die erfolgreiche Berufsorientierung ist es wichtig, das duale Ausbildungssystem zu verstehen, die eigenen Stärken und Interessen zu identifizieren, eine realistische Selbsteinschätzung zu haben und das regionale Ausbildungsangebot zu betrachten.

# STÄRKEN ENTDECKEN

Stärke-Karten helfen bei der Identifizierung von Fähigkeiten und Kompetenzen.



Die Stärken online im Berufecheck anklicken und die passenden Berufe werden angezeigt.



Eine Box mit 40 Karten aus vier Kompetenzbereichen wurde zusammen mit Lehrern entwickelt, um jungen Menschen auf spielerische Weise ihre Stärken zu vermitteln.

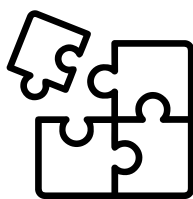


Stärke-Karten und Arbeitshefte können kostenfrei unter [www.ausbildungskompass.de](http://www.ausbildungskompass.de) bestellt werden.

Jugendliche können ihre Kompetenzen mit den 40 Stärke-Karten in vier Kompetenzbereichen entdecken. Die Box enthält ebenso Vorschläge zur thematischen Arbeit. Die Stärken online unter [www.ausbildungskompass.de](http://www.ausbildungskompass.de) anklicken und die passenden Berufe werden angezeigt.

# BERUFE FINDEN

Zu den Stärken und Schulfächern die passenden Berufe finden:  
Mit dem Ausbildungskompass Berufecheck ist das einfach.



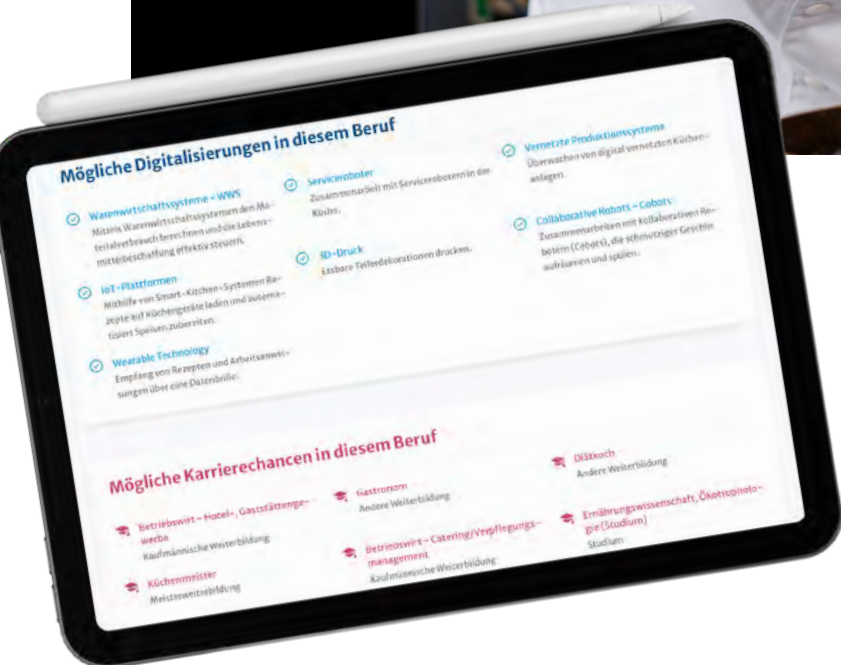
Der Berufecheck gibt eine erste Orientierung, welche Berufe zu den Kompetenzen und Schulfächern Ihres Kindes passen könnte.



Das Magazin zeigt die Stärken jedes Berufs oben rechts auf jeder Seite an. Außerdem sind den Berufen die Schulfächer zugeordnet, die idealerweise bereits während der Schulzeit Gefallen gefunden haben. Jugendliche können im Berufecheck ihre Stärken und passende Berufe auswählen.

# NACH DER AUSBILDUNG

Die Digitalisierung verändert viele Berufe und bietet Entwicklungsmöglichkeiten nach dem Abschluss der Ausbildung.



Besorgt, wie und ob es nach der Ausbildung weitergeht? Der Ausbildungskompass zeigt die Perspektiven nach der Ausbildung.

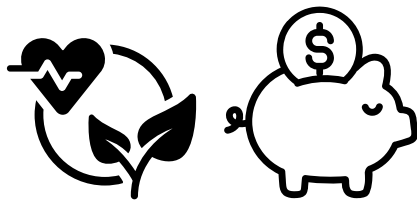


Inklusive Meisterausbildung und Studiengängen.

Der Ausbildungskompass gibt Antworten auf Fragen zur Veränderung von Berufen durch die Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, sowie Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung.

# BLOG FÜR SCHÜLER

Die Blog-Serie beantwortet Fragen von Jugendlichen, die sich rund um die Ausbildung drehen.



Berufsschule, das erste Gehalt & Co. Wir geben Antworten auf die vielen Fragen junger Menschen.

In der Rubrik "Blog" gibt es regelmäßig News zu aktuellen Themen.

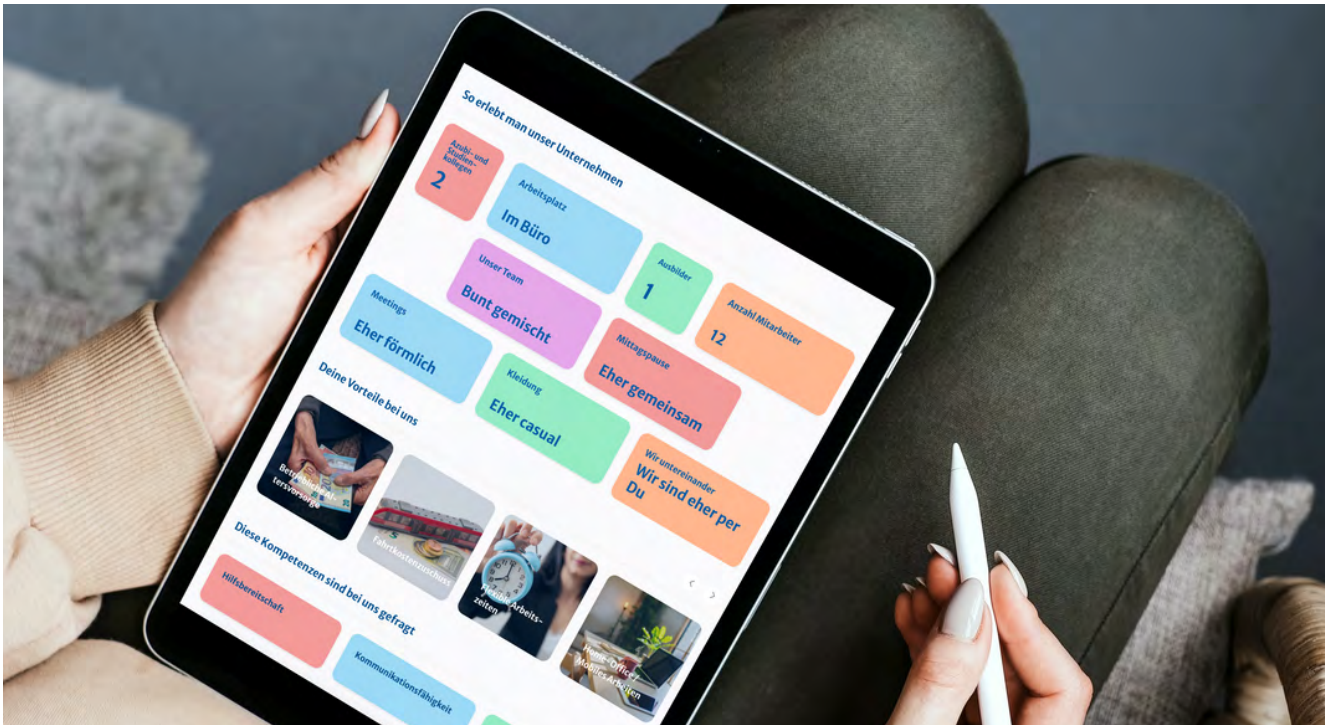


Die Nutzung des Ausbildungskompass-Blogs im Unterricht fördert die Selbstständigkeit der Jugendlichen, selbst nach Informationen zu suchen, sich über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren und Bewerbungsprozesse durchzuführen. Dadurch stärken sie ihre Fähigkeiten zur eigenverantwortlichen Planung ihrer beruflichen Laufbahn.



# UNTERNEHMEN ENTDECKEN

Nach der Festlegung einer möglichen Ausbildungsrichtung wird mit dem Ausbildungskompass das passende Unternehmen gefunden.



Welche Kleidung trägt man in der Ausbildung?  
Wie sind die Meetings gestaltet? Gibt es  
andere Azubi-Kollegen?



Die Rubrik "Ausbildungsplatz finden" hilft dabei, regionale Ausbildungsunternehmen zu finden. Die Schüler\*innen können die Unternehmenskultur kennenlernen, um zu sehen, wie sich das Unternehmen anfühlt und welche Bewerbungsunterlagen benötigt werden. Diese Angaben machen das Unternehmen persönlicher und erleichtert Jugendlichen den Einstieg ins Berufsleben.

# ONLINE LEBENS LAUF ERSTELLEN UND DIREKT BEWERBEN

Lebenslauf mit wenigen Klicks erstellen und online bewerben.  
So kommt die Bewerbung beim richtigen Ansprechpartner an.



Schüler\*innen können auf der Website  
kostenlos in wenigen Minuten einen  
ansprechenden Lebenslauf erstellen. Es sind  
keine IT-Kenntnisse notwendig.



Etwa 1/3 der Bewerbungen werden per WhatsApp versendet. Hier spielt maximaler Datenschutz eine große Rolle. Dafür sorgt ein Rechenzentrum in Augsburg. Hier werden die Angaben in eine E-Mail umgewandelt, die beim richtigen Ansprechpartner im Unternehmen landet.

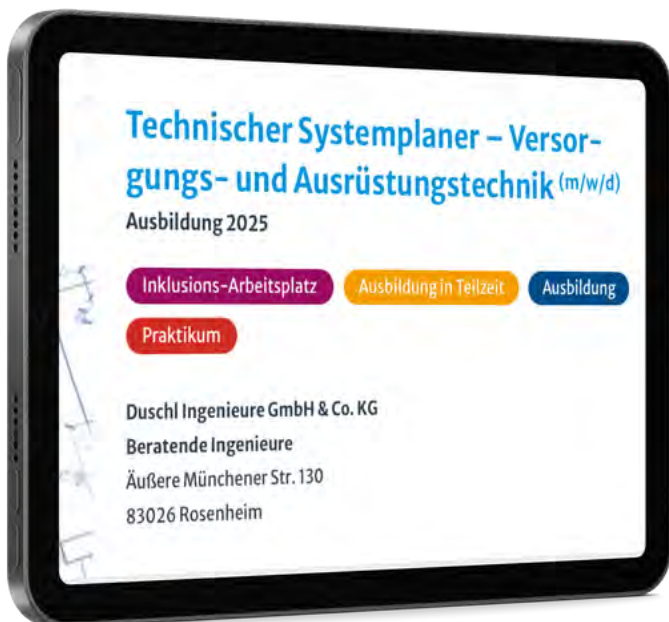


# JUGENDLICHE, DIE UNTERSTÜTZUNG BRAUCHEN

Die psychische Belastung bei jungen Menschen steigt; Jugendliche mit Migrationshintergrund brauchen sprachliche und interkulturelle Kompetenzen. Viele regionale Unternehmen helfen.



Die Zahl der Jugendlichen, die Unterstützung benötigen, steigt. Der Ausbildungskompass steht Eltern und Jugendlichen zur Seite.



Für Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten oder Sprachdefiziten, gibt es in der Rubrik "Ausbildungsplatz finden" eine spezielle Umkreissuche. Dort können Unternehmen gefunden werden, die eine helfende Hand brauchen.

Einige Unternehmen bieten eine Ausbildung auch als Inklusions-Arbeitsplatz und in Teilzeit an.



## AUSBILDUNGSKOMPASS

Ausbildungskompass Monika Uhl GmbH

Grube 21

82377 Penzberg

Tel. 08856 90 343-0

[service@ausbildungskompass.de](mailto:service@ausbildungskompass.de)

[www.ausbildungskompass.de](http://www.ausbildungskompass.de)



**Monika Uhl**  
Inhaberin  
Geschäftsführung



**Antonia Hoppe**  
Projektleitung Regionen  
Stv. Geschäftsführung

